

Produktname: Phospho-Histon H2A.X (Ser139) (7G9) Maus-monoklonaler Antikörper
Katalog-Nr.: AMM03680

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	WB,ICC/IF
Reaktivität	Mensch, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Phosphoryliert
Isotyp	IgG1
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Natriumazid, pH 7,3.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:500-1:1000,ICC/IF 1:50-1:200

tnis

Molekulargewicht Calculated MW: 15 kDa; Observed MW: 15 kDa

Antigen-Informationen

Genname	H2AX
Alternative Namen	H2A.X; H2AFX; H2a/x; HIST5-2AX; Histone H2A.X; gamma H2A.X
Gen-ID	3014
SwissProt ID	P16104
Immunogen	Ein synthetisches phosphoryliertes Peptid, das den Resten des Zielproteins entspricht

Hintergrund

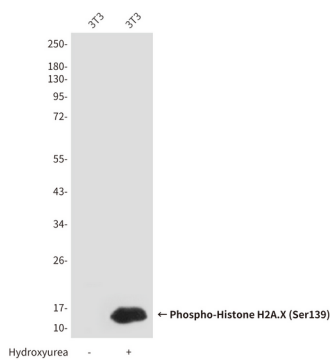
Die Histonvariante H2A ersetzt das herkömmliche H2A in einer Untergruppe der Nukleosomen. Nukleosomen wickeln die DNA um die DNA und verdichten sie zu Chromatin, wodurch der Zugang der zellulären Maschinerie, die DNA als Vorlage benötigt,

eingeschränkt wird. Histone spielen daher eine zentrale Rolle bei der Transkriptionsregulation, der DNA-Reparatur, der DNA-Replikation und der chromosomalen Stabilität.

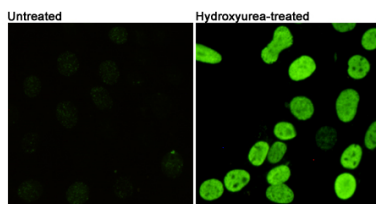
Forschungsbereich

Epigenetik und nukleäre Signalgebung

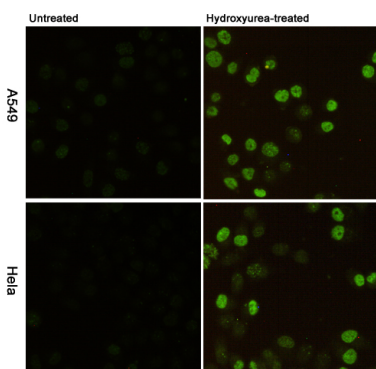
Bilddaten



Western-Blot-Analyse der Phosphorylierung von H2A.X an Serin 139 in 3T3- oder Hydroxyharnstoff-behandelten 3T3-Lysaten unter Verwendung eines Phospho-Histon H2A.X (Ser139)-Antikörpers.



Immunfluoreszenzanalyse von Phospho-Histon H2A.X (Ser139) (7G9) in 3T3 oder Hydroxyharnstoff-behandelten 3T3 unter Verwendung eines Phospho-Histon H2A.X (Ser139)-Antikörpers.



Immunfluoreszenzanalyse von Phospho-Histon H2A.X (Ser139) (7G9) in A549 (oben, unbehandelt oder mit Hydroxyharnstoff behandelt) und HeLa (unten, unbehandelt oder mit Hydroxyharnstoff behandelt) unter Verwendung des Phospho-Histon H2A.X (Ser139)-Antikörpers.